



# Amtsblatt

Ausgabe 1/2024 am 18. Januar 2024



Landrat Matthias Dießl (3.v.l.) überreicht die Urkunde an Steins Bürgermeister Kurt Krömer (3.v.r.). Foto: Stadt Stein

## Demenzfreundliche Kommune Stein ist mit dabei!

Am 5. Dezember 2023 erhielten Kurt Krömer und Vertreter des Steiner Rathauses die Auszeichnung zur demenzfreundlichen Kommune. Überreicht wurde die Urkunde in Veitsbronn von Landrat Matthias Dießl und Angelika Bleicher von der Lokalen Allianz.

Es haben sich schon einige Gemeinden im Landkreis Fürth auf den Weg gemacht, demenzfreundliche Kommune zu werden.

Neben Stein sind dies unter anderem Großhabersdorf, Ammerndorf, Cadolzburg, Roßtal, Veitsbronn und Obermichelbach. Somit sind nun von den 14 Landkreiskommunen elf demenzfreundlich. Für Steins Ersten Bürgermeister Kurt Krömer ist diese Zertifizierung sehr wichtig: „Als das Thema in einer Bürgermeisterdienstbesprechung vorgestellt wurde, haben wir uns auf diesen Weg gemacht, gemeinsam mit unserer Sozialreferentin Gabriele Stanin.“

Fortsetzung auf Seite 2

## Inhaltsverzeichnis

- S. 1 - 7 Aktuelle Meldungen
- S. 8 - 9 Veranstaltungen
- S. 10 - 11 Bekanntmachungen
- S. 12 Allgemeine Informationen

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2024 ist am 19. Januar 2024 um 12 Uhr.  
Die nächste Ausgabe erscheint am 1. Februar 2024.

Fortsetzung von Seite 1

Mir war das aus persönlichen Gründen sehr wichtig, da ich weiß, wie wertvoll eine Unterstützung ist. In meiner Familie haben wir zehn Jahre meinen Vater gepflegt, der an Demenz erkrankt war.“

#### Der Weg zur demenzfreundlichen Kommune

Anfang des Jahres 2023 gab es von der Stadt Stein einen Aufruf zur Gründung eines Arbeitskreises im Rahmen einer Informationsveranstaltung zum Thema Demenz. Eingeladen wurden dazu Vertreter von Seniorenheimen, des Steiner Senioren- und Behindertenrates, den Ortsvereinen von VdK und AWO, der Caritas und Diakonie sowie diverse kirchliche Gemeinschaften und Gemeinden. Federführend in der Steiner Verwaltung waren Carina Gietl und Adrian Dohle aus dem Steiner Sozialamt. Dieser gegründete Arbeitskreis hat sich anschließend Gedanken darüber gemacht, wie man dieses ernste Thema aufarbeitet und umsetzt. Eine wichtige Unterstützung erfuhr die Stadt durch Angelika Bleicher von der lokalen Allianz für Menschen mit Demenz. Bei dieser Allianz handelt es sich um eine Projektstelle, die im Landkreis gegründet wurde um den Gemeinden bei der Umsetzung auf dem Weg zur demenzfreundlichen Kommune beratend zur Seite zu stehen. Unterstützung gab es außerdem vom Bezirk Mittelfranken (Fachstelle für Demenz und Pflege Mittelfranken).

Konkret wurde es dann bereits mit einer Videoschulung mit Unternehmensvertretern aus Steiner Betrieben. Thema war die Sensibilisierung im Umgang mit den Kunden in Geschäften. Es wurde erklärt, wie man am besten reagiert und sich verhält, wenn der Bürger einen verwirrten Eindruck macht, auffällig häufig kommt oder das gleiche kauft. Es war eine sehr erfolgreiche Schulung mit einer hohen Beteiligung.

Neben Kirchen und Vereinen haben sich auch viele Geschäfte aus dem Einzelhandel oder Firmen mit Kundenkontakt sowie Banken beteiligt. Auch wurde Ende September ein Infoabend veranstaltet mit Vorträgen von Herrn Nölting (Landratsamt Fürth Betreuungsstelle) zum Thema Vorsorgevollmacht und Betreuungsrecht und Frau Götz (Fachstelle für pflegende Angehörige) über die Krankheit Demenz und ihre Fortentwicklung. Auf große Resonanz stieß auch die vor wenigen Wochen präsentierte Ausstellung „Demensch“ im FORUM Stein und dem Rathaus. Dort wurde auf eine humorvolle Art auf die unterschiedlichen Alltagssituationen von demenzkranken Menschen hingewiesen. Und ganz aktuell ist die Gestaltung von zwei sogenannten Demenzboxen. Pflegende Angehörige von demenzerkrankten Menschen können sich diese voraussichtlich ab Februar ausleihen, denn die Box hilft dabei, sich spielerisch mit den Betroffenen zu beschäftigen und dabei das Gehirn zu trainieren und aktiv zu halten. Dazwischen gab es auch viele Gespräche mit den Arbeitsgruppen aus den Kommunen, die bereits die Anerkennung als demenzfreundliche Kommune erhalten haben. Es waren wertvolle Informationen und ein Erfahrungsaustausch, der dazu diente, schnell in diesem Zertifizierungsprozess voranzukommen. Stein ist nun demenzfreundliche Kommune. Aber damit ist dieses wichtige Thema natürlich nicht abgeschlossen. Auch in Zukunft wird es in Stein Aktionen und Informationen geben, worüber wir regelmäßig informieren.

#### Kontaktmöglichkeiten für betroffene Bürger:

**Frau Götz**, Arbeitskreisleiterin und Fachstelle für pflegende Angehörige: Tel. 0911 / 97191469, E-Mail: goetz@awo-fl.de

**Frau Stanin**, Arbeitskreisleiterin und Sozialreferentin  
Tel. 0911 / 672307, E-Mail: gabriele.stanin@gmx.de

## Einladung zur Bürgerversammlung In Stein und Gutzberg

Am 8. und 9. Februar 2024 finden in Stein und Gutzberg die Bürgerversammlungen statt. Alle Bürger sind herzlich zum offenen und konstruktiven Austausch eingeladen.

Die Bürgerversammlung in Stein findet am **Donnerstag, den 8. Februar 2024 um 19.00 Uhr** im Kultursaal des Rathauses statt.

Tagesordnungen:

1. Bericht – Landrat Bernd Obst
2. Aussprachen zum Bericht
3. Bericht – Erster Bürgermeister Kurt Krömer
4. Aussprachen zum Bericht
5. Anfragen und Anregungen der Bürger an die Stadt Stein

Die Bürgerversammlung in Gutzberg findet am **Freitag, den 9. Februar 2024 um 19.00 Uhr** im Gasthof Schwarzer Adler statt.

1. Bericht – Erster Bürgermeister Kurt Krömer
2. Aussprachen zum Bericht
3. Anfragen und Anregungen der Bürger an die Stadt Stein

In Bürgerversammlungen können grundsätzlich nur Gemeindebürger das Wort erhalten. Es sollen nur Themen angesprochen werden, die von allgemeinem Interesse sind. Fälle, die einen Einzelnen betreffen, können nicht behandelt werden.

## Jahresabschlussitzung des Steiner Stadtrates Umweltpreis und Verleihung Medaille „Bürger für Stein“

In der Jahresabschlussitzung des Steiner Stadtrates wird traditionell ein Blick auf das zu Ende gehende Jahr geworfen. Im Rahmen dieser Sitzung wurde auch die Medaille „Bürger für Stein“ sowie der Umweltpreis verliehen.

Das Team des Steiner Repair-Café wurde durch Ersten Bürgermeister Kurt Krömer ausgezeichnet: „Viele Menschen in der Stadt Stein engagieren sich seit vielen Jahren ehrenamtlich in den unterschiedlichsten Bereichen. Beispielgebend darf ich heute als Bürgermeister das Team des Steiner Repair-Café mit dem Umweltpreis der Stadt Stein 2023 auszeichnen. Ihnen allen ein herzliches Dankeschön für Ihren Einsatz.“

Gedankt wurde auch Angelika Dittmann für ihr Engagement in der Fairtrade Steuerungsgruppe Stein, dem Eine-Welt-Laden Oberweihersbuch und bei der Kirchengemeinde St. Jakobus. Sie wurde mit der Medaille „Bürger für Stein“ ausgezeichnet.

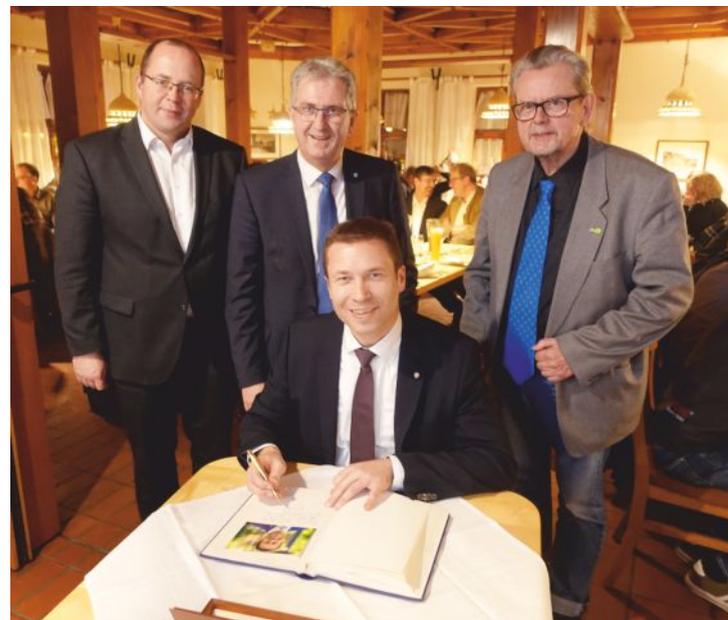
Ebenso Anke Krömer für ihre engagierte Arbeit in der Flüchtlingsarbeit seit 2015. Sie erhielt die Ehrung „Bürger für Stein“ aus den Händen von 2. Bürgermeister Bertram Höfer.

Nach der Verleihung der Medaille blickte Kurt Krömer auf das schwierige Jahr 2023 zurück: „Nach dem Angriffskrieg Russlands hat sich die weltpolitische Lage durch die schrecklichen Verbrechen in Israel weiter verschärft. Wir werden bei uns in Stein alles dafür tun, um Menschen in Not oder Menschen die vor Kriegen flüchten im Rahmen unserer Möglichkeiten zu helfen. Unsere vielen ehrenamtlichen Bürger tragen tagtäglich dazu bei, dass Nächstenliebe nicht nur eine Phrase ist, sondern spür- und sichtbar wird. Dafür kann ich nicht genug danken“. Anschließend blickten auch die Fraktionsvorsitzenden im Steiner Stadtrat zurück auf zahlreiche Entscheidungen, Diskurse und Veränderungen.

Traditionell findet im Anschluss noch ein gemeinsames Essen statt und in diesem Rahmen verabschiedete sich Landrat Matthias Dießl persönlich von den Anwesenden: „Ich war immer gerne in Stein, es war eine gute Zusammenarbeit mit Kurt Krömer und wir konnten viel anstoßen und umsetzen. Ich freue mich darauf, Sie vielleicht auf dem ein oder anderen Fest sehen zu können“. Anschließend trug sich der scheidende Landrat in das Goldene Buch der Stadt Stein ein. Mit einer herzlichen Umarmung von Dießl und Krömer ging damit das langjährige gemeinsame Kapitel zu Ende.



Foto: Stadt Stein



Matthias Dießl mit dem Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Stein. In Anwesenheit von (v.l.): Bertram Höfer (2. Bürgermeister Stadt Stein), Kurt Krömer (Erster Bürgermeister Stadt Stein) und Hubert Strauss (3. Bürgermeister Stadt Stein). Foto: Stadt Stein



Angelika Dittmann erhielt die Medaille "Bürger für Stein". Peter Graf (rechts) von der Fairtrade Steuerungsgruppe hielt die Laudatio. Foto: Stadt Stein



Anke Krömer (2. v.l.) erhielt die Medaille „Bürger für Stein“. Die Laudationen hielten 2. Bürgermeister Bertram Höfer (links) und die ehemalige Stadträtin Johanna Dippold. Foto: Stadt Stein



Das Team des Steiner Repair-Café erhielt den Umweltpreis. Foto: Stadt Stein

## Stadtspitze dankt Steiner Tafel-Mitarbeitern Wertschätzung für ehrenamtliche Tätigkeit

Sie ist eine feste Institution und aus Stein wirklich nicht mehr wegzudenken. Eröffnet vor einigen Jahren sind zwischenzeitlich viele hilfsbedürftige Menschen dort gewesen – und es werden immer mehr. Die Rede ist von der Steiner Ausgabestelle der Fürther Tafel.

Woche für Woche wird in den Räumlichkeiten an der Hauptstraße Menschen in Not geholfen. Ob mit Lebensmitteln, Kleidung oder wichtigen Alltagsgegenständen. Möglich ist das nur durch den unermüdlichen und selbstlosen Einsatz der ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen. Diesen fleißigen Helfern hat der Erste Bürgermeister der Stadt Stein nun, wie auch schon in den vergangenen Jahren, gedankt.

„Dieser Einsatz kann gar nicht genug gewürdigt werden – gerade und vor allem in diesen immer schwierigeren Zeiten“, so Bürgermeister Krömer. Als symbolisches Dankeschön für ihr Engagement überreichte er den aktuellen Steiner Kalender 2024. Aber auch die Verantwortlichen der Steiner Tafel, Johanna Dippold und Herbert Lang, bedankten sich. „Regelmäßig schaut Kurt Krömer bei uns vorbei, bringt uns Geschenke oder hilft bei der Organisation von Hilfsgütern. Wir wissen das sehr zu schätzen und können uns bei Ihnen und dem Steiner Stadtrat nur von ganzem Herzen dafür bedanken.“



Das Team der Steiner Tafel freut sich über die kleine Aufmerksamkeit, überreicht von Erstem Bürgermeister Kurt Krömer. Foto: Stadt Stein

Die Tafel-Ausgabestelle in Stein öffnet immer dienstags um 11 Uhr. Informationen erhalten Interessierte bei der Fürther Tafel e. V. unter Tel. 0911 / 9746363. Zu finden ist die Tafel-Ausgabestelle in der Steiner Hauptstraße 53.

## Wechsel an der Spitze der Musikschule Stein Stefan Schalanda folgt auf Michael Andrasch

Nahezu ein viertel Jahrhundert hat er die Geschicke der Musikschule Stein gelenkt. Und unter seiner Führung hat sich diese Bildungseinrichtung prächtig entwickelt. Die Rede ist von Michael Andrasch, der am 31. Dezember das Zepter an Stefan Schalanda übergab.

Im April 1999 nahm Michael Andrasch seine Tätigkeit als Geschäftsführer auf. Damals waren es 159 Schüler:innen und 7 Ensembles, sowie 43 Veranstaltungen im Jahr. Nun, fast 25 Jahre später haben sich diese Zahlen vervielfacht. So sind es aktuell 1.420 Schüler:innen und 22 Ensembles, sowie 30 festangestellte Lehrkräfte mit musikpädagogischem Hochschulabschluss oder vergleichbarer Befähigung, die bei jetzt ca. 100 Veranstaltungen an der Musikschule lernen und lehren. Es ist eine nahezu einmalige Entwicklung, die nicht nur Ersten Bürgermeister Kurt Krömer beeindruckt: „Wir kennen uns seit vielen Jahren und auf welchen Weg du die Musikschule gebracht hast, nötigt mir höchsten Respekt ab. Ich kann mich nur im Namen aller Steiner Bürger für deinen hohen Einsatz bedanken!“

Nicht nur die Schüler der Musikschule haben davon profitiert. Durch Kooperationen mit allen Steiner Schulen, mehreren Kindertagesstätten und Horten, Vereinen und anderen städtischen Einrichtungen führte im positiven Sinne kein Weg an der Musikschule vorbei. Darüber kann sich die Steiner Bevölkerung glücklich schätzen, was z.B. durch Zuschriften an die Musikschule oder auch das Rathaus immer wieder zum Ausdruck gebracht wird. Wir wünschen Michael Andrasch alles Gute und wir freuen uns, dass er der Musikschule beratend und freundschaftlich verbunden bleiben wird.



v.l.: Stefan Schalanda, Michael Andrasch, Erster Bürgermeister Kurt Krömer  
Foto: Stadt Stein

Seit dem 1. Januar 2024 wird Stefan Schalanda sowohl die Geschäftsführung, als auch die Musikschulleitung übernehmen, Norbert Henneberger wird sein Stellvertreter als Schulleiter. Mit Stefan Schalanda kommt ein kompetenter Nachfolger. Er studierte Trompete und ist seit 2015 als Lehrkraft für Trompete, Bläserklassenleitung und verschiedene Ensembles an der Musikschule tätig. Seit 2014 ist er auch als Dozent an der Hochschule für Musik für Methodik und Fachdidaktik tätig. Im Dezember 2021 schloss er die Fortbildung des VdM (Verband deutscher Musikschulen) zum Musikschulleiter ab. Die große Liebe zur Musik verbindet beide. Oder um es mit den Worten des großen französischen Schriftstellers Victor Hugo zu sagen: « Musik drückt aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist. »

## Gestaltung des Steiner Wiesengrund Arbeiten auf dem 3 Hektar großen Areal haben begonnen

Der Landschaftspflegeverband Mittelfranken wurde vor rund drei Jahren von der Stadt Stein beauftragt, ein zusammengeführtes fachliches Konzept zur Gestaltung und Entwicklung des „Steiner Wiesengrunds“ zu erarbeiten. Dies unter der Berücksichtigung der bereits vorhandenen Vorschläge der Bürgerinitiative „pro Wiesengrund“ (BI) und des Bund Naturschutz (BN). Eingeflossen ist ebenso das Ergebnis der Bürgerbefragung der Stadt Stein zur damaligen „Keimzelle“. Nun haben die Arbeiten begonnen. Bis es aber soweit war, bedurfte es noch einiger Vorbereitungen.

So wurden bei Begehungen im August 2020 die verschiedenen Lebensraumtypen im Wiesengrundgelände identifiziert und kartografisch dargestellt. Auf der Grundlage des Arten- und Biotopschutzprogramms für den Landkreis Fürth und fachlicher Artenschutzvorgaben wurden verschiedene Konzepte vorgelegt und dem Landschaftspflegeverband Mittelfranken (LPV) zur naturschutzfachlichen Optimierung des Gebiets präsentiert.

Die Ideen und Vorschläge der BI, des BN und der Bürgerbefragung wurden so weit wie möglich übernommen bzw. als Alternativen diskutiert. Die bereits bestehende Ausgleichsfläche der Stadt im südlichen Bereich wurde aus den Überlegungen ausgenommen, da die hier festgelegten Entwicklungsziele nicht ohne weiteres geändert werden können. Nach Vorlage des ersten Konzeptentwurfs hat sich die weitere Behandlung des Themas bei der Stadt Stein pandemiebedingt verzögert.

Erster Bürgermeister Kurt Krömer ist glücklich darüber, dass es nun losgeht: „Ich finde es schön, dass wir das Projekt nun umsetzen können. Durch den geschaffenen Arbeitskreis, bei dem alle Beteiligten ihre Wünsche und Anregungen mit ein-



Kurt Krömer (Mitte) macht sich vor Ort ein Bild von der Umsetzung.  
Foto: Stadt Stein

bringen konnten, hat man schließlich eine Lösung gefunden, um das Areal, das sich im städtischen Besitz befindet nun neu zu gestalten.“

Im Juni 2022 fand im Rathaus eine Abstimmung des ersten Entwurfs mit Vertreter:innen von Stadt, BI und BN statt und die dort besprochenen Änderungswünsche wurden eingearbeitet. Nun haben Ehrenamtliche und Mitarbeiter des Landschaftspflegeverbandes Mittelfranken mit den Arbeiten begonnen.

Entlang der Nordseite sollen abschnittsweise Vogelschutzhecken aus einheimischen Wildgehölzen gepflanzt werden. Dazu werden Straucharten und Bäume in mindestens drei Reihen gepflanzt. Neben den Heckenabschnitten, die sich noch aus den gepflanzten Trieben entwickeln werden, wurden auch noch weitere Bäume in die Erde gesetzt. Weiter werden für die Schaffung eines Naturraumes noch Rückzugsgebiete für Eidechsen angelegt, so dass ein Naturraum entsteht. Für Interessierte an der detaillierten Planung geben unsere Kollegen der Stadtgärtnerei gerne Auskunft.

Zu erreichen unter Tel. 0911 / 6801-2248  
oder per E-Mail: [gaertnerei@stadt-stein.de](mailto:gaertnerei@stadt-stein.de)

## Bekanntmachung

### Flurneuordnung Rohr 2 Gemeinde Rohr, Landkreis Roth Flurbereinigungsbeschluss

Das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken hat mit Flurbereinigungsbeschluss vom 21.11.2023 das Verfahren Rohr 2 - Regelverfahren - angeordnet. Der Flurbereinigungsbeschluss, die Gebietsübersichtskarte sowie eine Gebietskarte (Teil 1 bis Teil 4) sind in der Verwaltung der Stadt Stein, Hauptstr. 56, 90547 Stein, vom 26.01.2024 mit 26.02.2024 ausgelegt und können dort während der Dienststunden eingesehen werden. Der Flurbereinigungsbeschluss, die Gebietsübersichtskarte sowie eine Gebietskarte (Teil 1 bis Teil 4) und die Gebietskarte können innerhalb von vier Monaten nach dem Zeitpunkt dieser öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Amtes für Ländliche Entwicklung Mittelfranken unter dem Link „Einleitung und Änderung des Verfahrensgebietes“ eingesehen werden (<https://www.ale-mittelfranken.bayern.de/137283/index.php/>).

Stein, den 07.12.2023

Stadtbauamt Stein



## (D)eine Ausbildung in Stein?

### Neue Broschüre vorgestellt

Wir freuen uns, die erste Auflage der Broschüre „Deine Ausbildung in Stein – Bewirb dich JETZT“ vorstellen zu dürfen. In dem 40-seitigen Heftchen können Jugendliche auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz zwischen 25 Ausbildungsberufen, weiteren Studienmöglichkeiten, Werkstudententätigkeiten, Praktikumsangeboten und Ferienjobs hier in Stein wählen. Wir – das ist die Arbeitsgruppe „Ausbildung“ bei der Stadt Stein mit Vertretern aus Stadt, Landkreis, Schulen, Wirtschaft und Jugend.

Mit dem Heftchen möchten wir Jugendliche und Ausbildungsbetriebe in Stein zusammenbringen. Stein liegt zentral in der Metropolregion. Das ist für viele Firmen ein großer Vorteil, weil Bus, Bahn und Flughafen in der Nähe sind. Die Region rund um Nürnberg bietet außerdem einen großen Absatzmarkt und die Nähe zu vielen Kunden. Diese kurzen Wege schätzen die Steiner Firmen. Nun können auch Auszubildende von den kurzen Wegen profitieren: Kurze Wege zur Arbeitsstelle, kurze Wege in die Berufsschule, kurze Wege zum Kunden, aber auch kurze Wege zu Freunden und Familie. Das ist echte Lebensqualität.

Gastgeber für das Treffen am 18. Dezember war die Gartenwelt Dauchenbeck, ein familiengeführtes Fachgartencenter in der Metropolregion mit 50 Mitarbeitenden und einer der 25 gelisteten Betriebe mit Sitz in Stein. Seit Generationen steht der Betrieb für regionale Erzeugnisse, ökologischen Anbau und einzigartige Produkte, die zum Großteil aus der eigenen Gärtnerei in Fürth stammen. Die Gartenwelt Dauchenbeck bildet zu Unterstützung des Teams Florist:innen (m/d/w), Verkäufer:innen (m/d/w) und Kaufmänner/-frauen im Einzelhandel (m/d/w) aus.

### Ebenfalls neu in Stein: Der „BO-Tag“ an der Mittelschule

Ein weiteres Ergebnis des Arbeitskreises ist der **Berufsorientierungstag**, der am 7. März 2024 erstmalig an der Mittelschule stattfindet. Im Rahmen der schulischen Berufsorientierung besuchen sechs Unternehmen die 8. Klassen. Die



In der Gartenwelt Dauchenbeck wurde die neue Ausbildungsbroschüre vorgestellt. Foto: Stadt Stein

Ausbilder erhalten die Chance, Workshops zu den Kernkompetenzen der Firma und den Schwerpunkten in der Ausbildung anzubieten. In ihrem gewohnten Umfeld können die Jugendlichen offener und selbstsicherer agieren als auf Messen oder ähnlichen Veranstaltungen. Das vereinfacht das persönliche Matching und die Anbahnung von Praktika oder Ausbildungsverhältnissen.

### Die Stadt Stein bei der Karrieretour

Das Thema „Ausbildung“ steht in Stein hoch im Kurs. Im November 2023 waren die Betriebe „Schreinerei Lämmlein“ und „Nibler Fernleitungsbau“ bei der **Karrieretour im Landkreis Fürth** Gastgeber für die M8-Klasse der Mittelschule Zirndorf. Die Schüler durften bei einer Führung in den laufenden Betrieb hineinschnuppern und selbst an der Fräse oder dem Bagger Hand anlegen. Im Herbst 2024 soll dieses Format erneut für die Mittelschulen im Landkreis angeboten werden.

### **Broschüre hier bestellen oder herunterladen:**

Wirtschaftsförderung Stadt Stein Tel. 0911 / 6801 - 1122 oder E-Mail: [wirtschaftsfoerderung@stadt-stein.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@stadt-stein.de)  
[www.stadt-stein.de/unsere-stadt/wirtschaftsfoerderung/ausbildungsangebot](http://www.stadt-stein.de/unsere-stadt/wirtschaftsfoerderung/ausbildungsangebot)

## Dienstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bertelsdorf zur Wahl des Kommandanten und des Kommandanten-Stellvertreters

Am Freitag, den 02. Februar 2024 findet um 20.00 Uhr im Gasthof „Vergißmeinnicht“, Bertelsdorfer Str. 44 in 90547 Stein eine Dienstversammlung statt, in welcher ein neuer Kommandant und ein neuer Stellvertreter gewählt werden sollen.

Die Wahl des Feuerwehrkommandanten und dessen Stellvertreter erfolgt nach den im Bayer. Feuerwehrgesetz und den in der Ausführungsverordnung dazu enthaltenen Grundsätzen.

Gemäß Art. 8 Abs. 2 und 5 Bayer. Feuerwehrgesetz (BayFwG) sind Kommandanten und Kommandanten-Stellvertreter aus der Mitte der Wahlberechtigten zu wählen. Wahlberechtigt sind alle aktiven Feuerwehrleute, die das 16. Lebensjahr vollendet haben. Feuerwehrkommandant bzw. Stellvertreter kann nur werden, wer nach Vollendung des 18. Lebensjahres mindestens 4 Jahre Dienst in einer Feuerwehr geleistet und die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht hat.

Die Amtszeit beträgt 6 Jahre.

Weiter Einzelheiten bezüglich des Wahlrechts werden in der Dienstversammlung mitgeteilt.

Das Ordnungsamt

## Obstkolumne „Streuobst für alle“

### Winterschnitt an Obstbäumen

Günter Bingold, Gartenpfleger im Obst- und Gartenbauverein Großhabersdorf und ausgebildeter Baumwart, teilt sein Wissen zum sogenannten Winterschnitt an Obstbäumen

Günter Bingold engagiert sich seit vielen Jahren im Obst- und Gartenbau: Im Rahmen seines ehrenamtlichen Engagements im Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Fürth e. V. und im Ortsverein Großhabersdorf ließ er sich zum Gartenpfleger ausbilden und absolvierte 2016 die Baumwartprüfung der Landwirtschaftlichen Lehranstalten Triesdorf. Besonders freut er sich, dass der Obst- und Gartenbauverein Großhabersdorf seit längerer Pause aktuell neu aufblüht, um sich um dieses wichtige Thema mit der entsprechenden Kompetenz zu kümmern.

In meinem Obstgarten ist immer etwas zu tun, selbst im kalten Winter kann ich zur Astschere greifen. Wann ist der richtige Zeitpunkt für den Winterschnitt?

*G. Bingold: Der Winterschnitt wird, wie der Name schon sagt, in der kalten Jahreszeit vorgenommen. Begonnen werden kann bereits ab Ende November. Ideal sind frostfreie und trockene Tage. Beenden sollte man den Winterschnitt spätestens dann, wenn die Knospen grün werden, so gegen Anfang März. Durch den Schnitt im Winter kommt man natürlich in den Vorzug, dass kein Laub am Baum ist, wodurch man einen einfacheren Überblick über die Krone hat und sich flexibler bewegen kann.*

Wie schneide ich meine Bäume im Winter richtig zurück, ohne Schaden zu verursachen?

*G. Bingold: Grundsätzlich dient der Winterschnitt dazu, überzähliges Holz vom Baum zu entfernen. In der Regel wird rund ein Drittel der Äste weggeschnitten. Je stärker der Baum beschnitten wird, umso stärker treibt er im folgenden Jahr wieder aus. Welche Äste geschnitten werden sollten und welche man nicht entfernen sollte ist abhängig vom Alter und Zustand des Baumes. Pauschal ist es ratsam, die waagrecht wachsenden Äste stehen zu lassen, da sie die Früchte tragen und senkrecht strebende Triebe regelmäßig wegzuschneiden.*



Günter Bingold erklärt den Winterschnitt direkt am Obstbaum.  
Foto: Stadt Stein.

*Wenige große Schnitte sind dabei besser als viele kleine. Dazu braucht es gut gepflegtes und scharfes Schnittwerkzeug, zum Beispiel eine Baumschere oder eine Säge.*

Welchen Effekt erziele ich mit dem Winterschnitt?

*G. Bingold: Durch den Winterschnitt wird der Zuwachs von neuem Holz angeregt und überzählige oder dürre Äste entfernt. Neben dem Einfluss auf die Form der Krone hat der Winterschnitt positive Auswirkungen auf die Qualität der Früchte, die Vitalität und Gesundheit des Baumes. Unterscheiden kann man vier verschiedene Schnittarten. Der Pflanzschnitt dient zur Formung des Grundgerüsts des Baumes. Der Erziehungsschnitt, rund drei Jahre nach der Pflanzung, gewährleistet die korrekte Kronenbildung. Ein regelmäßiger Schnitt zur Höhenbegrenzung macht die Pflege und Ernte einfacher. Und der Verjüngungsschnitt wird notwendig bei älteren Bäumen, wenn die Fruchtgröße abnimmt oder der jährliche Triebzuwachs merklich nachlässt. Aber auch bei jungen, schlecht gepflegten Bäumen ist er sinnvoll, um wieder Schwung in die Krone zu bringen. All diese Schnitte finden wie gesagt im Winter statt. Im Gegensatz dazu dient der Sommerschnitt in erster Linie der optimalen Ausbildung der Früchte. Es werden beispielsweise alle nicht benötigten „Wassertriebe“ ausgebrochen und zu eng stehender Fruchtbehang ausgedünnt.*

## Freier Werbeplatz – Sammelhinweistafel an der Deutenbacher Straße

Auf der Sammelhinweistafel an der Deutenbacher Straße (Einmündung Hauptstraße) ist ein Werbeplatz frei geworden. Interessenten können sich bis 31.01.2024 per E-Mail an [bauamt@stadt-stein.de](mailto:bauamt@stadt-stein.de) für den Werbeplatz bewerben; bei mehreren Bewerbungen wird ausgelost. Der zu bewerbende Gewerbebetrieb muss an der Deutenbacher bzw. Regelsbacher Straße liegen.

Es wird eine jährliche Sondernutzungsgebühr von 20,00 € sowie eine einmalige Verwaltungsgebühr von 10,00 € fällig. Die Kosten für Design und Anbringung sind selbst zu tragen.

Für Rückfragen steht Herr Seifert unter Tel. 0911 / 6801-1453 zur Verfügung.

## Ausstellung: Wie war das damals?

### Kindheit und Jugend im Dritten Reich und danach

Vor über 75 Jahren endete der Zweite Weltkrieg in Europa, der vielen Menschen das Leben gekostet und auch die Überlebenden geprägt hat. Die Kinder und Jugendlichen in Deutschland wurden durch den Nationalsozialismus unter Adolf Hitler in hohem Maße beeinflusst. "Wie war das damals?" ist ein Ausstellungsprojekt der kommunalen Kinder- und Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit der Landesfachstelle für öffentliche Bibliotheken in Nürnberg. Es ist ein Projekt, das sich nicht nur an Kinder und Jugendliche richtet.



**Bis zum 28. Februar 2024**  
**In der Stadtbücherei**  
**Mühlstraße 1, 90547 Stein**

## Elternbefragung

### Zum Thema Familienangebote im Landkreis Fürth Gemeinsame Aktionen mit der Familie zu gewinnen



Der Landkreis Fürth führt bis zum 31.03.2024 eine Elternbefragung zum Thema Familienangebote durch. Damit wir Familien in ihren Aufgaben positiv unterstützen können, möchten wir die Angebote rund um das Thema Familie passend weiterentwickeln und neue ansprechende Angebote gestalten.

Wir möchten Sie hiermit herzlich einladen, an der Elternbefragung teilzunehmen und uns Ihre Anregungen und Wünsche mitzuteilen. Nur so können wir herausfinden, was sich Familien wünschen und wie wir unsere Angebote verbessern können. Die Daten sind vollständig anonymisiert. Die Befragung dauert etwa 10 - 15 Minuten.

Zu gewinnen gibt es zahlreiche tolle Preise, etwa einen kostenlosen Eintritt ins Kristall Palm Beach, in den Playmobil Fun Park oder von Buchhandlungen im Landkreis Fürth.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Teilnahme an der Befragung.

## Norwegen

### Im Land der Mitternachtssonne

Seit 40 Jahren bereist der Fotograf und Kameramann Stefan Weindl die nördliche und südliche Hemisphäre. Immer auf der Suche nach den Bildern unserer Erde. Vier Reisen führten ihn sechs Monate lang durch den äußersten Norden Europas. Mit acht Projektoren, bis zu fünfzehn Meter Breitleinwand und 630 Panoramadias gelingt es ihm eindrucksvoll, dieses an Naturwundern so reiche Land darzustellen. Die Multivisions-show findet statt am

**Samstag, den 3. Februar 2024 um 20 Uhr**  
**In der Alten Kirche, Stein**  
**Abendkasse: 18 Euro**

## Ticketvorverkauf

### Frühjahrskonzert 2024

Für das Frühjahrskonzert des Jugendblasorchesters sind die Tickets jetzt verfügbar:

#### Wann:

Am Samstag den 23. März 2024  
Im Großen Saal der Meistersingerhalle Nürnberg  
Beginn: 19 Uhr  
Einlass: 18.30 Uhr

#### Kartenvorverkauf:

Kulturhaus in Stein, Gasweg 1  
Tickethotline: 0911 / 689540  
Montag bis Donnerstag von 13 - 17 Uhr  
Außerdem bei allen Musiker:innen des Jugendblasorchesters der Stadt Stein sowie an der Abendkasse.

#### Eintrittspreise:

Kategorie 1: 18 € / Ermäßigt: 12 €  
Kategorie 2: 16 € / Ermäßigt: 10 €  
Familienticket. 36 € / 32 €  
(2 Erw. und 2 Kinder bis 12 Jahre)

## Vorlesestunden für Kinder ab 4 Jahren

Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit dem Team der Stadtbücherei in die bunte Welt der Bilderbücher einzutauchen.

Einfach anmelden, Platz nehmen, zuhören! Alle Vorlesekin-der bekommen ein Stempelkärtchen. Wenn das Kärtchen voll ist, öffnet sich die Schatztruhe. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Vorlesestunde findet an folgenden Terminen jeweils um 16 Uhr und um 16.30 Uhr statt:

**Am Dienstag, den 23. Januar**  
**und am Donnerstag, den 25. Januar**

#### Anmeldung unter:

**E-Mail: [buecherei@stadt-stein.de](mailto:buecherei@stadt-stein.de)**

**Tel. 0911 / 6704815**



**STADT STEIN**  
BÜCHEREI

## After Work – neue Veranstaltungsreihe in Stein 25.01.24, 19 - 23 Uhr, FrauenWerk Festsaal

Wir starten das neue Jahr voller Energie und laden am Donnerstag, 25. Januar von 19- 23 Uhr erstmalig zu unserer After Work Party ein.

Nach dem Motto „Raus aus der Arbeit – Ab auf die Tanzfläche“ bringen wir Schwung in die trübe Winterzeit. Der von Hitradio N1 bekannte DJ Frank Sonique bringt mit aktuellen und auch älteren Hits die Tanzfläche zum Beben. Work-Life-Balance der feinsten Art im Festsaal des FrauenWerks in Stein.

Ein besonderes Highlight haben wir noch:  
Zur Premiere am Donnerstag, 25. Januar bekommen unsere **ersten 20 Gäste ein Freigetränk aufs Haus.**

Die nächsten Termine jetzt schon im Kalender notieren:  
am Donnerstag, 29. Februar und 21. März heißt es wieder „dance to the beat“.

**Premiere: Donnerstag, 25.1.2024, 19.00 - 23.00 Uhr,**

**FrauenWerk Festsaal, Deutenbacher Str. 1, Stein**

**Weitere Termine: Do. 29.2. und 21.3.2024, 19 - 23 Uhr**

**Eintritt: 5 € an der Abendkasse**

## Agenda 2030 Filmreihe

„The North Drift – Plastik in Strömen“

der Filmbeitrag der Fairtrade Steuerungsgruppe Stein am Mittwoch, 31. Januar 2024 um 19.30 Uhr im Kultursaal des Rathauses. Innerhalb der 6. Agenda-Filmreihe des Landkreises präsentiert die Gruppe in Stein diesen Film zu der Frage: Wie gelangt deutsches Plastik aus Flüssen in die Weltmeere? Eintritt ist frei.



**The North Drift**

**31. Jan.**  
**19.30 Uhr**

Kultursaal  
des Rathauses,  
Hauptstr. 56  
Stein

**Eintritt frei**

Agenda 2030-Kino im Landkreis Fürth  
**Dokumentarfilm**

Veranstalter:  
Fairtrade Steuerungsgruppe Stein

Fairtrade-Stadt STEIN



# AfterWork

DJ Frank Sonique

Donnerstag  
**25. Jan.**

Donnerstag  
**29. Feb.**

Donnerstag  
**21. März**

Jeweils  
**19 - 23 Uhr**

FrauenWerk, Festsaal  
Deutenbacher Str. 1  
Stein

Eintritt 5,-

STADT STEIN

## So funktioniert das Handy

Wie bediene ich mein Smartphone? Das haben Steiner Schülerinnen und Schüler Seniorinnen und Senioren zuletzt am 15. Dezember vergangenen Jahres erklärt. Die Aktion des Senioren- und Behindertenrats der Stadt Stein war ein großer Erfolg und wird ab Mitte Februar in der Mittelschule am Neuwerker Weg 29 fortgesetzt. Telefonische Anmeldungen nehmen Kurt Irmer (Tel. 0911 / 671792) und Inge Sieder (Tel. 0911 / 6887151 bereits jetzt entgegen).

## Montagstreff – nicht nur für Ältere Paul-Gerhardt Gemeinde Stein-Deutenbach

**Am 29. Januar um 14.30 Uhr:**  
Die Schlossgeister Stein sind zu Gast

**Am 12. Februar um 14.30 Uhr:**  
Karneval in Venedig und Basel - Diavortrag von Maria Mauser

Im Gemeindezentrum Paul-Gerhardt Goethestraße 1  
(Bushaltestelle vor dem Haus), 90547 Stein-Deutenbach

Die Nachmittage sind kostenfrei, Spenden werden gerne angenommen.



## Die STADT STEIN

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine:n

### Personalsachbearbeiter:in (w/m/d)

Lohn- und Gehaltsabrechnung, unbefristet in Vollzeit

#### Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen

- Sie erstellen und führen selbstständig die termin- und sachgerechte monatliche Personalabrechnung mit allen dazugehörigen Prozessen
- Sie sind Ansprechpartner:in und Berater:in für unsere Mitarbeitenden in allen abrechnungsrelevanten Fragen
- In Ihren Aufgabenbereich fällt die Betreuung des Arbeitszeiterfassungssystems (Stammdatenpflege, Anpassung von Arbeitszeitmodellen, Korrekturbuchungen, Fehlzeiterfassung) sowie das Führen von Personalakten und die Pflege der Personalstammdaten
- Darüber hinaus kommunizieren Sie mit Behörden und Sozialversicherungsträgern
- Die regelmäßige Erstellung von Personalstatistiken und Auswertungen gehört ebenso zu Ihren Aufgaben wie das Erledigen der monatlichen und jährlichen Abschlussarbeiten
- Auf Ihre Mitarbeit setzen wir auch bei internen Projekten zu Sonderthemen, die sich u.a. aus tarifvertraglichen Regelungen oder der Systembetreuung ergeben

#### Ihr Anforderungsprofil:

- Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte (m/w/d) oder eine kaufmännische Ausbildung, idealerweise mit Weiterbildung zur/zum Lohn- und Gehaltsbuchhalter:in oder Personalfachkaufmann:frau
- Sie haben bereits Erfahrungen in einem ähnlichen Aufgabengebiet sammeln können und verfügen über fundierte Kenntnisse im Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht sowie im Arbeitsrecht
- Einen routinierten Umgang mit Microsoft Office setzen wir voraus, Kenntnisse der AKDB-Verfahren (PWS und OK.FIS) sind wünschenswert
- Ihre Flexibilität und Belastbarkeit zeichnen Sie aus
- Sie haben Spaß am Umgang mit Menschen und nutzen dabei Ihre sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- Sie besitzen eine sehr hohe Auffassungsgabe, eine verantwortungsbewusste sowie zuverlässige Arbeitsweise
- Eine stark ausgeprägte Affinität für Zahlen sowie eine ausgeprägte Dienstleistungsorientierung zählen zu Ihren Stärken

#### Was wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit mit sorgfältiger Einarbeitung und persönlichem Freiraum
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Gleitzeit sowie die Möglichkeit von anteiliger Telearbeit im Rahmen der dienstlichen Regelungen
- Weiterbildung und Weiterentwicklung
- ein offener Meinungs austausch – das Einbringen eigener Ideen wird nicht nur geschätzt, sondern auch gefordert
- eine Bezahlung entsprechend Ihrer Qualifikation gem. TVöD (Eingruppierung bis EG 9a TVöD)
- vielfältige Sozialleistungen, wie z.B. Arbeitgeberzuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen, leistungsorientierte Bezahlung sowie eine Jahressonderzahlung

Die Stadt Stein tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Wir fördern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Schwerbehinderte Bewerber:innen sowie ihnen gleichgestellte Personen werden gemäß des Sozialgesetzbuches - Neuntes Buch - (SGBIX) bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

#### Finden Sie sich in dem Stellenangebot wieder?

Dann begeistern Sie uns mit Ihrer Online-Bewerbung! Reichen Sie diese unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittsdatum bis einschließlich **Sonntag, den 04.02.2024 an [bewerbung@stadt-stein.de](mailto:bewerbung@stadt-stein.de)** ein.

Ihre Ansprechpartnerin:

**Frau Hesselbarth**

**Telefon: 0911 / 6801 - 1115**



**STADT STEIN**



## Die STADT STEIN

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine:n

### Stadtplaner:in (m/w/d) zur Verstärkung

des Bauamtes, unbefristet, in Vollzeit

#### Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen

- selbstständige Bearbeitung von Projekten der Stadt- und Bauleitplanung
- Betreuung von städtebaulichen Wettbewerben und Vergabeverfahren
- Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung
- Steuerung, Koordinierung und Durchführung von städtebaulichen Konzepten

#### Ihr Anforderungsprofil:

- ein (Fach-)Hochschulstudium der Fachrichtung Stadt- / Raumplanung oder Architektur (oder vergleichbarer Abschluss)
- umfassende Kenntnisse in der Stadtplanung und im Städtebau
- fundiertes Fachwissen im Bauplanungs- und Bauordnungsrecht
- sehr gute EDV-/ CAD- Kenntnisse
- hohes Engagement, Eigeninitiative und Belastbarkeit
- Sensibilität und Verhandlungsgeschick im Umgang mit allen Planungsbeteiligten
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität (Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen des Stadtrates, der Ausschüsse oder sonstiger dienstlicher Veranstaltungen außerhalb der üblichen Dienstzeit)
- sorgfältiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- eine gültige Fahrerlaubnis der Klasse B

#### Was wir bieten:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (derzeit 39 Wochenarbeitsstunden)
- ein moderner Arbeitsplatz mit flexibler Arbeitszeitgestaltung (Gleitzeit)
- vielseitiges, selbstständiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet
- leistungsgerechte Bezahlung entsprechend Ihrer Vorkenntnisse und Qualifikation gemäß dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD) bis maximal Entgeltgruppe 11 mit vielfältigen Sozialleistungen, wie z. B. attraktive betriebliche Zusatzversorgung, vermögenswirksame Leistungen, leistungsorientierte Bezahlung sowie Jahressonderzahlung
- bedarfsorientierte Einarbeitung und kontinuierliche Weiterbildung
- intensive Unterstützung und Begleitung in Ihrer fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- bei Bedarf Unterstützung bei der Wohnungssuche

Die Stadt Stein tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Wir fördern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Schwerbehinderte Bewerber:innen sowie ihnen gleichgestellte Personen werden gemäß des Sozialgesetzbuches - Neuntes Buch - (SGBIX) bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

#### Finden Sie sich in dem Stellenangebot wieder?

Dann begeistern Sie uns mit Ihrer Online-Bewerbung! Reichen Sie diese unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittsdatum bis einschließlich **Sonntag, den 04.02.2024 an [bewerbung@stadt-stein.de](mailto:bewerbung@stadt-stein.de)** ein.

Bei fachlichen Auskünften steht Ihnen **Herr Schaffrien** unter der Telefonnr. **0911 / 6801 - 1440**, sowie bei allgemeinen Auskünften **Frau Hesselbarth** unter der Telefonnr. **0911 / 6801 - 1115** gerne zur Verfügung.



**STADT STEIN**

Die personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, werden nur für die Bearbeitung Ihres Anliegens, die Beantwortung Ihrer Anfrage bzw. Kontaktaufnahme und für die damit verbundene technische Administration verwendet. Weitere Informationen zum Datenschutz gem. Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie auf der Internetseite der Stadt Stein unter [www.stadt-stein.de/datenschutzinfo](http://www.stadt-stein.de/datenschutzinfo). Wenn Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an uns. Wir sind gerne bereit, Ihnen das Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten und Informationen nach Art. 13 DSGVO auszudrucken.

## Festsetzung der Grundsteuer für 2024

Gegenüber dem Kalenderjahr 2023 tritt für 2024 keine Änderung ein, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2024 verzichtet wird.

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide für 2024 wird hiermit gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2024 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Dabei gelten folgende Hebesätze:

**Grundsteuer A 370 v. H.**

**Grundsteuer B 450 v. H.**

Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Grundsteuerbescheid für 2024 erhalten, im Kalenderjahr 2024 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben.

Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2024 zugegangen wäre.

Die Grundsteuer wird vierteljährlich, jeweils am

**15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2024,**

vorbehaltlich einer anderen getroffenen Regelung, fällig. Die Grundsteuerbescheide und die Begründung hierzu können bei der Stadt Stein eingesehen werden.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekanntgegeben.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann jeder Adressat innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe entweder Widerspruch einlegen (siehe 1.) oder, wenn die übrigen Adressaten dieses Bescheides zustimmen, unmittelbar Klage erheben (siehe 2.).

#### 1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Stein, Hauptstr. 56, 90547 Stein, einzulegen.

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24 - 28, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten Stadt Stein und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

#### 2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage ist beim Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Promenade 24 - 28, 91522 Ansbach schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten Stadt Stein und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

### **Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung**

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl S. 390) wurde im Bereich des Kommunalabgabenrechts ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.
- Für mehrere gemeinsame Adressaten eines Bescheids setzt die unmittelbare Klageerhebung die Zustimmung aller Betroffenen voraus.
- Die Widerspruchseinlegung und Klageerhebung in elektronischer Form (z. B. durch E-Mail) ist unzulässig.
- Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

**Stadt Stein**  
**Finanzverwaltung**

## Denken und Bewegen

Jeden 3. Donnerstag im Monat  
Treffpunkt: 14 Uhr am Faberpark  
Eingang Rednitz/Rotbuchenstraße  
Bitte bequeme Kleidung tragen  
Teilnahme auf eigene Verantwortung  
Anmeldung bei Inge Sieder, Tel. 0911 / 6887151

## Literaturkreis des Senioren- und Behindertenrates Für die Generation 60+

Jeden 2. Montag im Monat von 17 - 18.30 Uhr  
Ansprechpartner:  
Inge Sieder, Tel. 0911 / 6887151  
Brigitte Lang, Tel. 0911 / 682495

## Sprechstunde des Senioren- und Behindertenrates

Jeden 3. Mittwoch im Monat von 10 - 12 Uhr  
im Info-Punkt, Martin-Luther-Platz 7, 90547 Stein  
Für Rückfragen:  
1. Vorsitzender Kurt Irmer, Tel. 0911 / 671792  
2. Vorsitzende Inge Sieder, Tel. 0911 / 6887151

## Sitzungstermine

Stadtratssitzung: Di., 30.1.2024, 18.30 Uhr  
Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Hauptverwaltungsausschuss: Di., 23.1.2024, 18.30 Uhr  
Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Bau-, Verkehrs- und  
Umweltausschuss: Do., 25.1.2024, 18.30 Uhr  
Sitzungsort: Rathaus, Sitzungssaal

Zu Beginn der Stadtratssitzung besteht die Möglichkeit der Bürgerfragestunde. Alle Sitzungen beginnen in der Regel mit einem öffentlichen Teil. Die Tagesordnung zu den Sitzungen finden Sie ca. eine Woche vor Sitzungsbeginn in den amtlichen Schaukästen sowie auf der Internetseite [www.buergerinfo-stadt-stein.livingdata.de/infobi.asp](http://www.buergerinfo-stadt-stein.livingdata.de/infobi.asp).

## Straßenreinigung

Nächster Termin: 7. - 9. Februar 2024

Ihre Fragen beantwortet bei Bedarf Herr Predatsch unter Tel. 0911 / 6801 - 1445.

## Auf einen Besuch ins Heimatmuseum

Interessierte haben wieder die Möglichkeit, Exponate aus der Geschichte der Faberstadt zu besichtigen und Spannendes zu entdecken!

Immer am 3. Sonntag im Monat  
von 14 - 17 Uhr  
Eintritt frei!  
Über Spenden freut sich der Heimat- und Kulturverein Stein

Weitere Informationen unter  
[www.heimat-und-kulturverein-stein.de](http://www.heimat-und-kulturverein-stein.de)

Reparieren  
statt wegwerfen



### Repair-Café Stein

**Am Samstag, den 27. Januar 2024, um 10 Uhr  
im Rückgebäude der Tafel Stein, Hauptstr. 53.**

Bitte von 10 - 12 Uhr defekte Geräte vor Ort abgeben und bis spätestens 12.30 Uhr wieder abholen. Bitte keine sogenannten Weißgeräte mitbringen. Fernseher und Fahrräder können ebenfalls nicht repariert werden.

## Bauernmarkt

**Am Samstag, den 27. Januar 2024, von 8 - 12 Uhr auf dem  
Mecklenburger Platz.**

Veranstalter:  
Heimat- und Kulturverein Stein e. V.



### Impressum

**Herausgeber:**  
Stadt Stein, Hauptstr. 56, 90547 Stein,  
Tel. 0911 / 6801 - 0, E-Mail: [info@stadt-stein.de](mailto:info@stadt-stein.de)

**V. i. S. d. P.:**  
Erster Bürgermeister Kurt Krömer

**Redaktion:**  
Stadt Stein, Andreas Brettreich  
Tel. 0911 / 6801 - 1178, E-Mail: [amtsblatt@stadt-stein.de](mailto:amtsblatt@stadt-stein.de)

**Druckservice:**  
PR und Werbung Weisslein, Am Hafnersbühl 15, 91781 Weißenburg  
Gedruckt auf 80 g/m<sup>2</sup> Recycling-Offset-Papier.

Das Amtsblatt erscheint in 20 Auflagen pro Jahr und wird kostenlos an alle Steiner Haushalte verteilt.

Die Redaktion des Amtsblattes behält sich vor, eingehende Beiträge aus Platzgründen zu kürzen, nicht oder in einer folgenden Ausgabe abzdrukken.

**Redaktionsschluss:** Freitag, 19. Januar 2024  
**Nächste Ausgabe:** Donnerstag, 1. Februar 2024